

# Presse-Information

Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V.  
Rotebühlstr. 131, 70197 Stuttgart

**LANDESSENIORENRAT**  
BADEN-WÜRTTEMBERG E. V.



Verantwortlich für diese Pressemitteilung:

Birgit Faigle, Geschäftsführerin des LSR  
Tel. 0711/613824, Telefax 0711/617965; E-Mail: [landesseniorenrat@lsr-bw.de](mailto:landesseniorenrat@lsr-bw.de)  
am 30./31.03.2011: 0171-7868426

Hans-Jörg Eckardt, Pressesprecher des LSR  
Tel. 07195/51428, E-Mail: [HJEckardt@web.de](mailto:HJEckardt@web.de)

Stuttgart, 30. März 2011

## **Viele Kommunen ohne Seniorenräte!**

### **Landesseniorenrat fordert Umdenken!**

Nur rund zehn Prozent aller Kommunen im Südwesten verfügen heute über Ortsseniorenräte. Deshalb hat der Landesseniorenrat Baden-Württemberg (LSR) bei seiner jährlichen Tagung mit den Kreis- und Stadtseniorenräten in Ruit am Mittwoch an alle kommunalpolitisch Verantwortlichen appelliert: Sie sollten die Gründung von Ortsseniorenräten nachhaltig unterstützen. Grundlage dafür ist auch eine jetzt erneuerte Vereinbarung mit den Spitzen der kommunalen Landesverbände. Dazu Roland Sing, der Vorsitzende des LSR, der die Interessen der 2,5 Millionen über 60Jährigen vertritt: „Die Kommunen müssen das Alter als Chance begreifen. Die Herausforderungen der demografischen Entwicklung können ohne breites bürgerschaftliches Engagement zukünftig nicht bewältigt werden. Seniorenräte können durch ihre Arbeit dazu beitragen, dass sich Frauen und Männer der älteren Generation an der Gestaltung des Gemeinwesens aktiv beteiligen. Viele Seniorinnen und Senioren sind bereit, ihre Kompetenzen und Erfahrungen einzubringen.“ Hinzu komme, dass das Engagement die Eigeninitiative und eine positive Lebenseinstellung der älteren Menschen in einer neuen Lebensphase befördere und stärke.

An die Älteren im Lande wird appelliert, aktiv auf die jeweils in ihrer Kommune Verantwortlichen zuzugehen, damit überall Ortsseniorenräten entstehen. Auch an die künftige Landesregierung richtet sich eine Forderung: In der Koalitionsvereinbarung solle die Vertretung von Seniorinnen und Senioren nachhaltig unterstützt und auf allen Ebenen gestärkt werden.

*Der Landesseniorenrat Baden-Württemberg vertritt die Interessen von 2,5 Millionen Älteren im Südwesten. Er ist ein Zusammenschluss von 42 Seniorenräten der Land- und Stadtkreise sowie 32 Verbänden und Organisationen, die landesweit in der Arbeit für und mit älteren Menschen engagiert sind. Er versteht sich als unabhängiger und weltanschaulich neutraler Anwalt und Partner für die Belange aller Generationen und beteiligt sich aktiv an der Meinungsbildung politischer Entscheidungsträger.*